

einmal alles aus sein? An solchen Tagen voll Sonne und Unendlichkeit unfassbar. Er: „Hierüber kann ich Sie beruhigen ... Ob Sie gerade als A. S. unsterblich sein werden – weiss ich nicht –“)

Nm. bei der Hofrätin. Garda Kfm. Girardi. Sehr amüsant, jugendhaft, irgendwie grotesk-pathologisch.–

– Hr. Holzer wünscht meine Fürsprache zur Intendantur Mannheim. Ich entschieße mich zu einer Art curriculum, nicht mehr. (Ein mäßig begabter, aber neidisch-tückischer Geselle.)

7/8 Regen. Im Bauer. Julius, Helene, Hammerschlags.–

Beim alten Hofmannsthal. Hugo. Politik. Er war in Polen.

Bei Richard zu Tisch; Arthur Kfm.

Im Kino.–

8/8 Regen. Spazierg. mit A. Kfm. Über Hugo, Wassermann, Salten. (Essayismus. Unwahrheit. Der Dichter schafft eine Gestalt, die einen Essay schreibt.–)

Abends mit dem zufällig begegneten Friedell spazieren Trenkelbach etc. Über Napoleon als Snob; Elba. Weltkrieg.–

Im „Sonnenschein“ mit Friedell und Hofrätin.

9/8 Heini 13. Geburtstag.– Mit A. Kfm. Spazierg. Wildenstein – Pfandl.– Wie meist Kaiserkrone zu Mittag.– Heini fuhr mit Hofrätin und Fritz Z. nach St. Wolfgang.– Ich las „trag. Motive“ von Wittels. Discussion mit O. wegen ev. Herkommens Lili.– Ich dagegen.– Bei Julius' im Bauer, Spaziergang mit ihm Wald – Elisabeth Weg.– Nachtm. bei Bauer, auch Garda Kfm.– Auf Julius' Terrasse. Herrlicher Sternenhimmel. Heini zeichnet russ. Gefangene u. a.– Garda sieht weiße Tischtücher statt der Häuser im Mondschein.

10/8 Vm. mit Arthur Kfm. kaiserl. Park, auf der Jainzen. Sein Verhältnis zur Erotik. Über Muth; Treue.–

Zu Tisch Annie Strial; Wassermann mit seinen Buben.

Nm. Regen.– Kurzer Gang mit O. und Heini Ebenseer Straße.– Nachtm. Sonnenschein (wie oft) mit B.-H.s, Friedell, Kfm., Eva Goldmann (Pauls Frau).–

11/8 Vm. mit O. Laufner Wald, recht stumm.

Nm. bei Richard die Einakter vorgelesen. Arthur Kfm., Hugo; beim Bachusfest auch O.– Sie wirkten sehr stark. Nachtmahlen dort.–

12/8 Mit Arth. Kfm. Wildenstein Laufen (über Feuilletonismus – Salten – Herzl).

Mimi Giustiniani von Bahn abgeholt.

Abd. allein, in einer ziemlich krankhaften Verstimmung Perneck und zurück.–